

Melotron, Wohin?

Monoton marschiert die Zeit
Die Lebenslust erstickt an Einsamkeit
Es gibt nichts, was dich noch hlt

Und jeden Tag zieht es dich fort
Tag fr Tag
Willst du die andere Seite sehen

Doch wohin wirst du gehen ?
Wo beginnt die Wirklichkeit ?
Wo wirst du dann stehen,
Wenn du nach den Sternen greifst?
Wohin willst du gehen ?

Die Langeweile bringt dich um
Und niemand kommt
Der sie zum Schweigen bringt
Ob dir vielleicht die Flucht gelingt ?

Mit jedem Tag zieht es dich fort
Jeden Tag
Willst du die andere Seite sehen

Doch wohin wirst du gehen ?
Wo beginnt die Wirklichkeit ?
Wo wirst du dann stehen.
Wenn du nach den Sternen greifst ?
Wohin willst du gehen,
Wenn Tag und Nacht die Seele schreit ?
Wer wird dich verstehen.
Wenn du nach den Sternen greifst ?
Wohin willst du gehen ?

Und jeden Tag zieht es dich fort
Tag fr Tag
Wird sich alles um den Abschied drehen

Doch wohin wirst du gehen ?
Wo beginnt die Wirklichkeit ?
Wo wirst du dann stehen.
Wenn du nach den Sternen greifst ?
Wohin willst du gehen.
Wenn Tag und Nacht die Seele schreit ?
Wer wird dich verstehen.
Wenn du nach den Sternen greifst ?
Wohin willst du gehen ?